



Informationsdienst

Verbandsmitteilungen für Führungskräfte,
herausgegeben vom Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V.

Liebe Leserinnen und Leser,

im Informationsdienst Nr. 99 bin ich ausführlich auf das Volksbegehren „Artenvielfalt – Rettet die Bienen“ eingegangen. Mit diesem Thema beschäftigt sich der Landesverband weiterhin intensiv und es ist uns geglückt, eine Projektstelle „Vielfaltsmacher“ mit Hilfe des Bayerischen Naturschutzfonds einzurichten – siehe auch „Informationsdienst-Sonderausgabe Nr. 102“.

In der vorliegenden Ausgabe des Informationsdienstes gehen wir detailliert auf das Vielfaltsmacher-Projekt ein. Lassen Sie sich überraschen und vor allem: Machen Sie mit! Hier wird Ihnen eine Gelegenheit geboten, mit diesem aktuellen Thema Ihren Gartenbauverein in ein neues Licht zu rücken und auf sich aufmerksam zu machen – nicht nur Ihre bisherigen, sondern auch neu zu gewinnende Mitglieder.

Zum Themenbereich Artenvielfalt gehört unmittelbar das Thema Streuobst: Um hier einen zentralen Überblick zu schaffen, wer wo wie was macht, wird der Landesverband eine neue Webseite „Streuobst in Bayern“ erstellen. Wir informieren Sie kurz und bündig über dieses Projekt.

Nachdem das Jugendsymposium 2018 ein großer Erfolg war, richtet der Landesverband in diesem Jahr eine Folgeveranstaltung aus. Inzwischen müsste auch dem Letzten klar sein, dass ohne Angebote für Kinder und Jugendliche die Zukunft und das Überleben eines Vereins nur schwerlich gesichert sind. Mit dem Symposium möchten wir Ihnen neue Impulse und die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch geben. Heutzutage gehört es auch dazu, sich in der Öffentlichkeit auf den gängigen Internetplattformen darzustellen. Dazu zählen neben einer Homepage insbesondere auch Facebook und Instagram. Wir werden demnächst mit



einem eigenen Instagram-Auftritt an den Start gehen und möchten die Facebook-Seite des Landesverbandes stärker auch für die Darstellung unserer Obst- und Gartenbauvereine nutzen. In der Vergangenheit haben wir dazu vor allem unsere Verbandszeitschrift „Der praktische Gartenratgeber“ genutzt, in dem Vereine Berichte über ihre Aktivitäten veröffentlicht haben. Dies möchten wir nun auf Facebook

ausweiten. Ich freue mich, wenn Sie diese Gelegenheit nutzen – wie es geht, können Sie in diesem Informationsdienst nachlesen. Was Sie als Verein darüber hinaus nutzen können, um Ihre Attraktivität für Mitglieder zu erhöhen, ist ein neues Vor-

teilsprogramm, das der Landesverband mit einem großen Dienstleister vereinbaren konnte – Näheres hierzu auf Seite 8.

Wie Sie sehen: Der Landesverband unternimmt einiges, um die Arbeit seiner Vereine zu unterstützen. Nutzen Sie unsere Angebote, gemeinsam können wir einiges bewegen.

Herzliche Grüße,

Wolfram Vaitl
Präsident

Inhaltsverzeichnis

„VIELFALTSMACHER – (G)ARTEN.REICH.NATUR“	2-3
Aufbau einer zentralen Informationsplattform im Internet zu „Streuobst in Bayern“	4
Ideen von Vereinen für Vereine aus dem Wettbewerb „Streuobst-Vielfalt – Beiß rein!“ 2018	4
Unterstützung für Kinder- und Jugendgruppen	5
2. Jugendsymposium in Ingolstadt am 18. Juli 2020	5
Befreiung von der Transparenzregistergebühr	5
Neue Mustersatzungen für Gartenbauvereine	6
Neu bei Facebook und Twitter	6
Externe Gartenpfleger-Spezialkurse	7
Mitgliederwerbung	8
Neue Angebote des Obst- und Gartenbauverlages	8

Bayerischer Landesverband für
Gartenbau und Landespflege e. V.

Herzog-Heinrich-Straße 21
80336 München

Telefon: (089) 54 43 05 - 0
E-Mail: info@gartenbauvereine.org

www.gartenbauvereine.org



Die Vielfaltsmacher sind los. Im Januar 2020 sind wir mit unserem neuen Projekt „VIELFALTSMACHER – (G)ARTEN.REICH.NATUR“ gestartet, ein Herzensthema, mit dem wir die biologische Vielfalt in den Gärten fördern möchten. Mittlerweile ist unsere Website online. Hier bieten wir Gartentipps für große und kleine Vielfaltsgärtner an, wir stellen Vielfaltsmacher im Portrait vor, es gibt Buchtipps, Termine und eine ganze Fülle an Anregungen zum Nachmachen. Auch sind wir auf Facebook und Instagram unterwegs und möchten mit Bildern und Nachrichten aus Garten und Natur Lust auf Vielfalt machen.

Machen Sie mit

Haben Sie schon mal auf www.vielfaltsmacher.de gestöbert? Unsere Vielfaltsmacher-Website ist eine Plattform für Sie und Ihren Verein. Wir laden Sie deshalb herzlich ein, mitzumachen. Denn Vielfalt lebt von der Vielfalt der Ideen. Unter der Rubrik „Vielfaltsmacher“ finden Sie den Button „Vielfaltsmacher werden“. Mit einem Klick darauf gelangen Sie zu einem online-Formular, mit dem Sie Kontakt zu uns aufnehmen, aus Ihrem Verein oder Projekt berichten und direkt Bilder hochladen können. Wir melden uns dann so schnell wie möglich bei Ihnen und stellen Sie, Ihren Verein oder Projektpartner als Vielfaltsmacher im Portrait auf unserer Website vor. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir schon einige Gartenbauvereine und Jugendgruppen vorstellen durften. Auch berichten wir an dieser Stelle gerne über Ihre Aktionen oder Veranstaltungen, die Sie zu dem Thema initiieren. Nutzen Sie die Vielfaltsmacher-Homepage für Ihre eigene Öffentlichkeitsarbeit.



Schicken Sie uns eine Ansichtskarte

Online ist ja ganz praktisch, aber die gute alte Postkarte hat noch mehr Charme. Deshalb finden Sie im Frühjahrspaket auch ein paar Ansichtskarten. „Ich bin Vielfaltsmacher“ steht darauf und wir würden uns sehr freuen, wenn wir viele davon zurückbekommen. Natürlich mit ein paar netten Zeilen versehen, mit denen Sie uns verraten, warum Sie Vielfaltsmacher sind. Absender nicht vergessen, dann melden wir uns bei Ihnen. Die besten Ideen möchten wir nämlich auf unserer Vielfaltsmacher-Seite vorstellen. Nutzen Sie die Karten gerne für Ihren Verein und für Ihre Veranstaltungen, um auf das Thema „Vielfalt im Garten“ aufmerksam zu machen. Und wenn Ihnen die Karten zu gut zum Verschicken gefallen, dann scannen Sie einfach den QR-Code darauf und berichten direkt über unser Online-Formular aus Ihrem Garten (und wir freuen uns, wenn Sie die Postkarten aufhängen und so immer wieder an uns denken).

Infomaterial für Einsteiger

Wie Sie feststellen, steht das Material dieses Frühjahrsversands ganz im Zeichen der Vielfaltsmacher. Zu unseren hübschen Postkarten haben wir noch verschiedene andere Informationsmaterialien eingepackt. Die richten sich an Einsteiger und sollen zum Mitmachen und Ausprobieren einladen. Wir haben drei Angebote für „große“ Vielfaltsmacher und zwei für Kinder und Jugendliche. Besonders freuen wir uns, wenn die Materialien für Ihre Vereinsmitglieder nützlich sind. Umso mehr, wenn Sie diese sogar für die Gewinnung neuer Mitglieder verwenden können. Die Anleitungen finden Sie deshalb auch auf der Homepage der Vielfaltsmacher zum Download.



Haben Sie schon Termine?

Allerorten finden spannende Veranstaltungen statt, die sich mit dem Thema Biodiversität und der Förderung der biologischen Vielfalt in Garten und Natur beschäftigen. Wenn auch Sie Termine dazu anbieten, für die Sie sich Aufmerksamkeit wünschen, können Sie uns diese gerne mitteilen. Wir veröffentlichen sie dann unter der Rubrik „VielfaltMitmachen“ auf der Website. Schreiben Sie uns einfach eine Mail an vielfaltsmacher@gartenbauvereine.org. Beschreiben Sie die Veranstaltung kurz mit zwei, drei Sätzen und nennen Sie uns Ansprechpartner und Kontaktdaten, die veröffentlicht werden sollen. Schicken Sie, wenn möglich, noch ein schönes Bild mit, das zur Veranstaltung passt.



Vielfaltsmacher-Box

Sie möchten andere dazu motivieren, Vielfaltsmacher zu werden? Dann könnte unsere Vielfaltsmacher-Box helfen. Die wird es ab Frühjahr 2020 geben und enthält:

- Samenpäckchen,
- Infomaterial,
- Samenkugeln und einiges mehr, was das Vielfaltsmacherherz begehren könnte.

Freuen Sie sich darauf und werfen Sie einen Blick in den Online-Shop des Landesverbandes.

Wir informieren Sie über unseren Newsletter, auf unseren Social-Media-Kanälen und auf der Vielfaltsmacher-Homepage, sobald die Vielfaltsboxen verfügbar sind. Vielleicht ist das ja ein ideales Geschenk für Ihre Gartenfreunde oder Neumitglieder.

Biodi- was?

Alle reden von Biodiversität. Aber was versteht man darunter eigentlich genau? Biodiversität ist ein recht sperriger Begriff, oft wird darunter „Artenvielfalt“ verstanden, doch die ist nur ein Teilaspekt. Übersetzt bedeutet Biodiversität „Vielfalt des Lebens“ und umfasst drei Bereiche:

Die Vielfalt der Ökosysteme

Jeder Lebensraum ist von den Organismen geprägt, die darin leben. Sie sind aufeinander eingespielt und bilden in ihrem Zusammenwirken eine Lebensgemeinschaft, ein Ökosystem, wie zum Beispiel den Wald. Darin sind bestimmte Arten von Pflanzen und Tieren und Kleinstlebewesen auf ganz bestimmte Lebensräume

angewiesen. Fehlt ein Bestandteil, kann sich das ganze Ökosystem verändern.

Die Vielfalt der Arten

Dies umfasst die Vielfalt der Arten von Tieren, Pflanzen, Pilzen und Mikroorganismen innerhalb eines Lebensraumes. Sie bezeichnet zum Beispiel die Vielzahl der verschiedenen Pflanzen- und Tierarten, die in einer Blühwiese oder einer Hecke leben.

Die genetische Vielfalt innerhalb der Arten

Alle Lebewesen weichen in ihrer Erbsubstanz voneinander ab. Die genetischen Unterschiede innerhalb der Vertreter einer Art sorgen

dafür, dass sie sich an veränderte Lebensbedingungen in einer Umgebung, wie sie zum Beispiel durch den Klimawandel entstehen, anpassen kann. Je größer die genetische Vielfalt innerhalb einer Art ist, desto größer ist auch die Chance, dass sie überleben kann, wenn sich die Umweltbedingungen ändern.

Biodiversität ist also von größter Bedeutung, auch und gerade im Garten. Denn diese drei Bereiche sind eng miteinander verknüpft und voneinander abhängig. Machen Sie Ihren Garten deshalb zum Lebensraum, die Vielfalt stellt sich dann bald von selbst ein.



„VIELFALTSMACHER – (G)ARTEN.REICH.NATUR“

ist ein Projekt des Bayerischen Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege e. V. und wird gefördert vom Bayerischen Naturschutzfonds.



Aufbau einer zentralen Informationsplattform im Internet zu „Streuobst in Bayern“

Der Bayerische Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V. erstellt eine neue Website zum Thema „Streuobst in Bayern“. Der Internetauftritt soll vorrangig als zentrale Informationsplattform und Kontaktbörse für verschiedene Gruppen von Akteuren im Bereich Streuobst dienen.

Ausgangslage

Entsprechend der Vielzahl an Akteuren, die in Bayern den Bereich Streuobst bearbeiten, gibt es auch mehrere Internetauftritte zu diesem Thema. Diese enthalten durchaus wertvolle, überregional bedeutende Informationen. Andere Bereiche werden dagegen nicht abgedeckt. Zudem sind diese Websites häufig zu unstrukturiert und unübersichtlich, nur regional bekannt und die Betreiber nicht ausreichend vernetzt. Die Folge sind unnötige Doppelarbeiten, Informationslücken und eine erschwerte, teilweise erfolglose Suche für den Nutzer.

Zielsetzung

Es fehlt eine zentrale, übersichtlich aufgebaute Informationsplattform zu Streuobst in Bayern, über die Bewirtschafter von Streuobst, Mitglieder von Verbänden und Vereinen, Privatpersonen, Kommunen, Akteure und Streuobstinteressierte aller Art einfach und

schnell die gesuchten Informationen abrufen bzw. an die jeweiligen Fachleute und Einrichtungen vor Ort weitervermittelt werden können. Mit der neuen Website soll dies erreicht werden.

Inhalte

Auf der Plattform sollen umfassend alle fachlich relevanten Informationen zu „Streuobst in Bayern“ gesammelt, gebündelt und aufbereitet zur Verfügung gestellt werden. Weitere Inhalte sind die Vorstellung von Akteuren, Bildungs- und Erlebnisangeboten, Best-Practice-Beispielen und überregionalen Veranstaltungen.

Einen großen Schwerpunkt bildet der Aufbau einer umfangreichen Datenbank. Die Datensätze (Personen, Einrichtungen, Institutionen, Angebote, Dienstleistungen) werden verortet und sollen mittels einer einfachen Umkreissuche mit anschließender Karten- und Listendarstellung gefunden werden können.

Geplante Datenbanken sind zunächst:

- Lehrgärten und Sichtungsgärten
- Lehr- und Erlebnispfade mit Streuobst als wesentlichem Inhalt
- Keltereien von Gartenbauvereinen
- Erwerbskeltereien mit Obstannahme auch von Privatpersonen
- Brennereien mit Obstannahme auch von Privatpersonen
- Baumschulen mit einem Schwerpunkt auf Streuobstsorten
- Referenten
- Pomologen
- Ausgebildete Baumwarte
- Zertifizierte Obstbaumpfleger

Um die Daten zu erfassen, sind mehrere Abfragen bei den Kreisverbänden und den Gartenbauvereinen vorgesehen.

Projektförderung

Das Projekt „Aufbau einer zentralen Informationsplattform im Internet zu Streuobst in Bayern“ wird im Rahmen einer Projektförderung durch eine Zuwendung des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gefördert. Die Projektlaufzeit geht bis Anfang 2022. Im Laufe dieses Jahres soll die neue Website mit den ersten Inhalten bereits online gehen.

Ideen von Vereinen für Vereine aus dem Wettbewerb „Streuobst-Vielfalt – Beiß rein!“ 2018

Zahlreiche Aktionen rund um das Thema Streuobst und Streuobstwiese wurden beim ersten Kinder- und Jugendwettbewerb des Bayerischen Landesverbandes 2018 in den Gartenbauvereinen durchgeführt. Damit diese Ideen nicht verloren gehen, hat der Landesverband mit Hilfe eingesendeter Beiträge eine Ideensammlung erstellt, die künftig auch noch erweitert werden kann.

Nachhaltige Ideensammlung

Am Wettbewerb 2018 beteiligte Kreisverbände reichten Anleitungen für Aktionen ihrer Vereine ein. Eine Auswahl davon findet sich in der Ideensammlung und soll motivieren, auch künftig das Thema Streuobst im Verein – besonders in der Kinder- und Jugendarbeit – am Leben zu erhalten und dazu anregen, einzelne Ideen selbst umzusetzen.

Frei zugänglich und erweiterbar

Die „Ideen von Vereinen für Vereine aus dem Wettbewerb 2018“ finden sich

auf www.gartenbauvereine.org unter „Service – Downloads – Jugendarbeit – Streuobstwettbewerb 2018“.

Wer möchte, kann weitere Beiträge zur Erweiterung der Ideensammlung an den Landesverband einsenden. Dafür steht ein entsprechendes Formular unter dem oben genannten Pfad zur Verfügung.



Dank an Einsender

Dank gilt all denjenigen, die Aktionen beschrieben, gesammelt und eingesandt haben und so maßgeblich an der Ideensammlung beteiligt waren.

Unterstützung für Kinder- und Jugendgruppen

Seit Februar 2019 versendet der Landesverband ein kostenloses Begrüßungspaket an neu gemeldete Kinder- und Jugendgruppen und es gibt Neuerungen im Anmeldeverfahren der Gruppen.

Begrüßungspaket für neu gemeldete Kinder- und Jugendgruppen

Das Begrüßungspaket soll Betreuungspersonen den Start mit vereinseigenen Kinder- und Jugendgruppen erleichtern. Enthalten sind neben den wichtigsten Informationen zur Kinder- und Jugendarbeit Hinweise zu wesentlichen Dienstleistungen des Landesverbandes, der aktuelle Informationsdienst, eine Auswahl an Kinder-Merkblättern und Kinder- 'Gärtner wissen', die aktuelle Literaturliste für Kinder- und Jugendarbeit, LWG-Lernplakate sowie der Leitfaden für die Kinder- und Jugendarbeit.

Anmeldeverfahren für Kinder- und Jugendgruppen

Damit neue Kinder- und Jugendgruppen von Anfang an eine gute Anbin-

dung zu den übergeordneten Organisationen erhalten, läuft der Anmeldevorgang über den jeweiligen Kreisverband. Dieser erhält so die Möglichkeit, die Gruppen über seine eigenen Angebote zu informieren. Für die Anmeldung können Vereine und Betreuungspersonen das Formular „Meldungsbogen – neue Kinder- und Jugendgruppen an den KV“ nutzen und bei ihrem Kreisverband einreichen. Es steht auf www.gartenbauvereine.org unter „Jugendarbeit – Jugendgruppen melden“ zusammen mit dem Formular „Änderungsmeldungsbogen zu Kinder- und Jugendgruppen an den KV“ zur Verfügung. Letz-

teres Formular ist bitte direkt an den Landesverband zu schicken.

Fazit

Seit Einführung des Begrüßungspaketes und des neuen Meldeverfahrens wurden dem Landesverband rund 60 Kinder- und Jugendgruppen neu gemeldet.



2. Jugendsymposium in Ingolstadt am 18. Juli 2020

Da das erste Symposium für Vertreter der Kinder- und Jugendarbeit in den Kreisverbänden 2018 ein voller Erfolg war, führt der Landesverband ein zweites Symposium durch, das am Samstag, dem 18. Juli 2020, an der Technischen Hochschule Ingolstadt stattfindet.

Abwechslungsreiches Programm

Für das Jugendsymposium konnte der Landesverband als Gastreferenten Dr. Herbert Renz-Polster gewinnen. Der Kinderarzt, Erziehungsberater, Buchautor und Kolumnist der *Süddeutschen Zeitung* wird zum Thema „Wie Kinder heute wachsen – Natur als Entwicklungsraum“ referieren. Darüber hinaus sollen in unterschiedlichen Workshops u. a. folgende Themen bearbeitet werden:

- Nur Schulschwänzen oder doch ernster? – Fridays-for-future
- Vielfaltsmacher am Werk – Biodiversität für Kinder- und Jugendgruppen
- Willkommen im Team – Eltern und Jugendliche einbinden

Anmeldungen

Im Jugendsymposium 2020 ist Platz für bis zu 150 Teilnehmer, Anmeldungen werden nach Datum ihres Eingangs berücksichtigt. Die Ausschreibung erfolgt über die Bezirks- und Kreisverbände, die gebeten werden, diese an Vertreter der Kinder- und Jugendarbeit in den Gartenbauvereinen weiterzuleiten. Interessierte Personen können sich dann direkt online auf der Homepage des Landesverbandes über ein Meldeformular für das Symposium anmelden. Sie erhalten nach Registrierung eine Benachrichtigung über die Teilnahme. Die offizielle Einladung mit weiteren Details wird den Teilnehmern einige Wochen vor dem Jugendsymposium zugesendet.

Befreiung von der Transparenzregistergebühr

Aufgrund einer Änderung der Transparenzregistergebührenverordnung (TrGebV) vom 16.1.2020 sind gemeinnützig anerkannte, eingetragene Vereine ab 2020 von der Gebührenzahlung des Transparenzregisters befreit, wenn Sie jeweils rechtzeitig einen Antrag auf Befreiung stellen. Die Details zur Antragstellung und zur Höhe der Gebühren finden Sie im vom Landesverband überarbeiteten Infoblatt **Geldwäschegesetz, Transparenzregister und Gebühren** auf der Homepage unter:

<https://www.gartenbauvereine.org/wp-content/uploads/2019/09/IB-Geldwaeschegesetz-Transparenzregister.pdf>

Neue Mustersatzungen für Gartenbauvereine

In Zusammenarbeit mit CampbellHörmann – Steuerberater & Rechtsanwälte hat der Landesverband zwei neue Mustersatzungen für Gartenbauvereine erstellt: eine mit „klassischem Vorstand“ aus 1. und 2. Vorsitzenden und eine mit mehrgliedrigem, gleichberechtigtem Vorstand. Beide erfüllen die Voraussetzungen für die Eintragung ins Vereinsregister und beide entsprechen laut Stellungnahme des Bayerischen Landesamtes für Steuern den steuerlichen Bestimmungen der §§ 51 ff. der Abgabenordnung (steuerbegünstigte – gemeinnützige – Zwecke). Beide Satzungen stehen unter <https://www.gartenbauvereine.org/service/servicedownloads/> und im geschützten Bereich unter „Unterlagen für die Vereinsführung“ zur Verfügung. Die Mustersatzungen sind ein Angebot für Vereine, die ihre Satzung ändern wollen/müssen, alle anderen Vereine können ihre bisherige behalten. Einige wesentliche Neuerungen werden im Folgenden vorgestellt.

„Erläuterung zur Mustersatzung“

Zum besseren Verständnis ist den Mustersatzungen eine 2-seitige Erläuterung mit Hinweisen, Kommentaren und Tipps vorangestellt, die Vereine bei einzelnen Paragraphen beachten sollten bzw. für ihre konkreten Verhältnisse vor Ort umsetzen müssen. Zusätzlich zu den Erläuterungen bietet der Landesverband auf seiner Homepage auch Infoblätter zu „Vereinsrecht: nicht eingetragener – eingetragener Verein (e. V.)“ und „Gemeinnützigkeit – Vorteile und Beantragung“ unter Service-Downloads an.

Mehrgliedriger Vorstand

Zum ersten Mal hat der Landesverband einem vielfach geäußerten Wunsch der Vereine nach einem „Vorstands-Team“ nachkommend eine Mustersatzung mit einem mehrgliedrigen, gleichberech-

tigten Vorstand erstellt. Diese Satzung entspricht weitestgehend derjenigen eines „klassischen“ Vorstands mit 1. und 2. Vorsitzenden, unterscheidet sich aber in den §§ 8, 10 und 11.

Hinweis: Ein mehrgliedriger Vorstand ist kein Allheilmittel auf der immer schwieriger werdenden Suche nach geeigneten Kandidaten. Auch wenn sich die Vorstandstätigkeit dadurch auf mehrere Schultern verteilen lässt, so sind doch alle Vorstandsmitglieder laut Bürgerlichem Gesetzbuch (BGB) gesamtverantwortlich für den Verein. Das bedeutet, dass trotz einer eventuellen internen Aufgabenverteilung – die auch schon unter einem klassischen Vorstand möglich wäre – sich alle Mitglieder des Vorstands gegenseitig kontrollieren und für den Verein insgesamt Verantwortung übernehmen müssen. Zu bedenken ist darüber hinaus, dass man bei einem mehrgliedrigen,

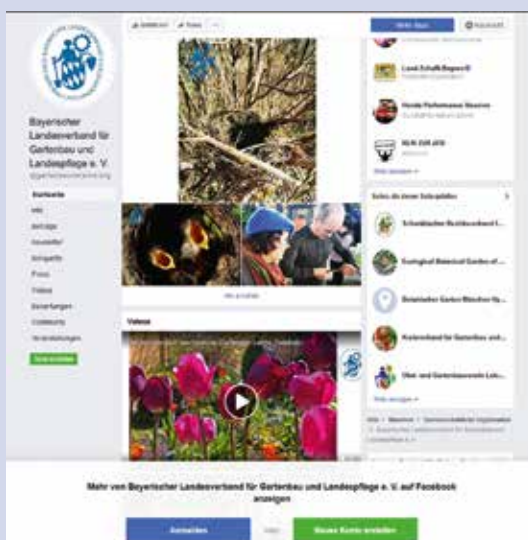
z. B. 5-köpfigen Vorstand auch immer fünf Personen braucht, die sich für das Amt zur Verfügung und zur Wahl stellen.

Ausscheiden aus der Vereinsleitung – Berufung eines Ersatzmitglieds

Neu und eine Erleichterung für die Vereine ist die Möglichkeit, bei Ausscheiden eines Mitglieds der Vereinsleitung ein Ersatzmitglied bis zur nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung zu berufen (§ 10 Absatz 2).

Weitere ausgewählte Neuerungen bzw. Erleichterungen

- Zeitpunkt der Mitgliederversammlung frei wählbar (§ 7)
- Präzisierung der Form der Einladung und der Antragstellung zur Mitgliederversammlung (§ 7)
- Möglichkeit des Antrags auf außerordentliche Mitgliederversammlung durch den Kreisverband (z. B. bei Unstimmigkeiten im Verein) (§ 7)
- Ersetzen von „Haushaltsvoranschlag“ durch „Ausgabenplan“ (§ 9)
- Beschlussfassung der Vereinsleitung im Umlauf- und Sternverfahren (§ 10)
- Möglichkeit zum Gewähren der Ehrenamtszuschale nach § 3 Nr. 26 a EStG (§ 11)
- Erhöhung der Ausgabengrenze für Vorstand ohne Zustimmung der Vereinsleitung auf bis zu 1.000 € (§ 11).



Neu bei Facebook und Twitter: Schicken Sie uns Ihre Beiträge!

Gerne möchten wir zukünftig den Facebook- und Twitter-Auftritt des Landesverbandes nutzen, um die Arbeit unserer Obst- und Gartenbauvereine in Bayern darzustellen.

Schicken Sie uns Ihre Beiträge – Veranstaltungsankündigungen, Berichte, Fotos zu ihren Aktivitäten –, zeigen Sie, wie aktiv Sie sind und wie attraktiv eine Mitgliedschaft in den bayerischen Obst- und Gartenbauvereinen sein kann.

Senden Sie Ihre Beiträge an:

soziale.medien@gartenbauvereine.org

Damit der Facebook- bzw. Twitter-Auftritt gelingen kann, bitten wir Sie, unsere „Spielregeln“ zu beachten:

<https://www.gartenbauvereine.org/wp-content/uploads/2020/02/AufrufSozialeMedien.pdf>

Externe Gartenpfleger-Spezialkurse 2020

Auch 2020 werden wieder Kurse anderer gartenbaulicher Einrichtungen als Gartenpfleger-Spezialkurse vom Landesverband anerkannt. Voraussetzung zur Anerkennung dieser externen Kurse ist die vorangegangene Teilnahme am Gartenpfleger-Aufbau- und -Fortbildungskurs des Landesverbands. Die absolvierten externen Spezialkurse können bei der zuständigen Kreisverbandsgeschäftsführung gemeldet und von dieser bis Ende Oktober an den Landesverband weitergeleitet werden. Anmeldung, Bezahlung und Bestätigung für die ausgewählten Kurse erfolgen direkt über den jeweiligen Veranstalter.

Vom Landesverband 2020 als Gartenpfleger-Spezialkurse anerkannte externe Kurse:

Einrichtung/Bezirk	Kurs	Datum/Zeit	Kosten
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Freising/Obb.	Veredelung von Obstgehölzen	08. Februar, 10.00 – 16.00 Uhr	30 €
	Obstgehölzschnitt	21. März, 10.00 – 16.00 Uhr	25 €
	Gesunde Ernährung aus dem eigenen Garten (nicht nur) für Senioren	25. April, 10.00 – 15.00 Uhr	20 €
	Weihenstephaner Tag für den Freizeitgartenbau: Zierendes Gemüse – schmackhafte Stauden	18. Juli, 9.00 – 16 Uhr	25 €
	Sommerveredelung von Obstgehölzen und Rosen	25. Juli, 10.00 – 16.00 Uhr	30 €
Lehr- und Beispielsbetrieb für Obstbau Deutenkofen/ Ndb.	Thementag Gemüse	04. Februar, 09.00 – 17.00 Uhr	25 €
	Thementag Arten- u. Pflanzenschutz	05. Februar, 09.00 – 17.00 Uhr	25 €
	Thementag Beerenobst und Obstverarbeitung	06. Februar, 09.00 – 17.00 Uhr	25 €
	Schnitt von Obstbäumen und Beerensträuchern	29. Februar, 08.30 – 17.00 Uhr	25 €
	Schnitt von Obstbäumen und Beerensträuchern	14. März, 08.30 – 17.00 Uhr	25 €
	Sommerarbeiten im Obstgarten	27. Juni, 08.30 – 17.00 Uhr	25 €
	Baumwartkurs 2020	März – Oktober	490 €
	Obstanbau im Hausgarten	11. bis 13. März	60 €
Bezirksverband Niederbayern, Deutenkofen/Ndb.	Obstbaumschnittkurs	25. März, 09.00 – 16.00 Uhr	55 €
Landwirtschaftliche Lehranstalten Triesdorf/Mfr.	Obstbaumschnittkurs	26. März, 09.00 – 16.00 Uhr	55 €
	Obstbaumschnittkurs (ausgebucht)	27. März, 09.00 – 16.00 Uhr	55 €
	Veredelungskurs	21. April, 09.00 – 17.00 Uhr	70 €
	Veredelungskurs	22. April, 09.00 – 17.00 Uhr	70 €
	Veredelungskurs intensiv (für Fortgeschrittene)	23. April, ganztags	70 €
	Baumwartkurs 2020 (ausgebucht)	Februar – November 2020	565 €
Bayerische Gartenakademie Veitshöchheim/Ufr.	Schnitt kleiner Obstbäume und Beerensträucher in Theorie und Praxis, Augsburg	21. Februar, ganztags	20 €
	Biodiversität im Garten – Vielfalt und Lebensräume, Veitshöchheim	04. März, ganztags	20 €
	Tafeltrauben am Haus und im Garten, Bamberg	06. März, ganztags	25 €
	Grundlagen in der Gestaltung und Planung von Gärten, Veitshöchheim	18. März, ganztags	25 €
	Biodiversität im Garten – Lebensräume für Tiere im Garten schaffen, Veitshöchheim	31. März, ganztags	20 €
	Bio-Gemüse und Bio-Obst im Garten, Mitterteich, Lkr. Tirschenreuth	17. Juni, ganztags	20 €
	Wildobst: Superfruits für Ihren Garten, Veitshöchheim	15. September, ganztags	20 €
	Neue, robuste Apfelsorten für den Hausgarten, Bamberg	09. Oktober, ganztags	20 €
	Tag des Bodens – Bodenpflege im Klimawandel, Veitshöchheim	04. Dezember, ganztags	20 €

Neuer Werbe- Flyer für Garten- bauvereine

Ab sofort gibt es einen aktualisierten Flyer, mit dem Gartenbauvereine Mitglieder werben können: Der neue heißt „Gartenfreude“, löst den alten „Freude am eigenen Garten“ ab und kann kostenlos über die Geschäftsstelle des Landesverbandes bestellt werden. Gedruckt wurde der Flyer auf 100 % Recyclingpapier.



Vorteile für Mitglieder

Der Landesverband hat mit CarFleet24, dem Marktführer in der Vermittlung von Neuwagen, eine Kooperation geschlossen: Alle Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine erhalten ab sofort über www.carfleet24.de attraktive Sonderkonditionen bei Barkauf und Leasing von Neufahrzeugen der wichtigsten Marken. Das Passwort zur Nutzung dieser Vorteile findet sich im kennwortgeschützten Bereich unter „Vorteile für Mitglieder“.



Nisthilfen

Allgemeiner Schläferkobel

Schläfer, auch Bilche genannt, sind auf Verstecke in naturnahen Laubwäldern angewiesen. Fehlen diese, werden sie leichte Beute für ihre natürlichen Fressfeinde wie Marder und Eulen. Durch den Einsatz der Schläfer- und Haselmauskobel Typ KS kann mit geringem Aufwand ein nachhaltiger Beitrag zum Erhalt der Waldlebensgemeinschaft erfolgen. Ein großer Vorteil des KS ist die zum Stamm zeigende hintere Einschluöffnung, wodurch der Kobel nicht so leicht von Vögeln besetzt werden kann. Mit oberen, unteren und seitlichen Stammzugängen liegt die eigentliche Einschluöffnung optimal zugänglich, aber dennoch gut geschützt vor dem Zugriff durch Fressfeinde.



Bestellnummer 495002: € 36,30

Insektennistblock

Die meisten Hautflüglerarten wie Wildbienen, Grab-, Falten- und Wegwespen, die in Höhlungen nisten, bohren nicht selbst. Vielmehr beziehen sie bereits vorhandene Bohrgänge, in denen sie ihre Brutzellen bauen. Da in unserer auf- bzw. ausgeräumten Landschaft natürliche Nistplätze fehlen, sollte es für jeden Naturfreund ein Anliegen sein, Insektennisthilfen aufzuhängen.



Anbringung: Gartenlauben, Pergolen, Mauern, Gärten und sogar Balkone, bis in den dritten oder vierten Stock. Nisthilfen müssen auch im Winter draußen bleiben, da die Insekten in den Löchern sonst vorzeitig aus dem Nest schlüpfen und zugrunde gehen. Reinigung nicht notwendig.

Bestellnummer 495005: € 22,72

Ermäßigte Eintrittskarten



Für alle Mitglieder der Verbände des Freizeitgartenbaus bieten wir ermäßigte Eintrittskarten zur Landesgartenschau Ingolstadt 2020 an:

Tageskarte € 15,00

Zum Vergleich: Die reguläre Tageskarte kostet € 18,50, die Gruppenkarte ab 20 Personen € 16,50 (Mindestbestellmenge 2 Karten (zzgl. € 3,00 Versandkosten, ab 30 Stück portofrei. Rückgabe nicht möglich))
Bestelladresse: Obst- und Gartenbauverlag des Bayerischen Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege e. V., Herzog-Heinrich-Str. 21, 80336 München, Tel. 089/544305-14/15, Fax -41
Mail: bestellung@gartenbauvereine.org, <https://shop.gartenratgeber.de/>

Beachten Sie bitte: Diese ermäßigten Eintrittskarten dürfen ausschließlich an Mitglieder in den Gartenbauvereinen weitergegeben werden.